

## **Dortmunder Erklärung zu „Jedem Kind ein Instrument“**

Für eine erfolgreiche Ausweitung des Programms „Jedem Kind ein Instrument“ auf das Land sollten folgende Aspekte geklärt bzw. berücksichtigt werden:

- ▶ Am Programm nehmen Schulen teil, die eine aktive Kooperation gewährleisten.
- ▶ „Jedem Kind ein Instrument“ wird konzeptionell und inhaltlich im Schulprogramm der beteiligten Grundschulen verankert.
- ▶ Inhaltlicher Vorgaberahmen ist der Lehrplan Musik für die Grundschule.
- ▶ Das Programm „Jedem Kind ein Instrument“ ergänzt vor allem den Kompetenzbereich *Musik machen* des schulischen Musikunterrichts.
- ▶ Die Zusammenarbeit aller Fachkräfte in den Schulen bezogen auf „Jedem Kind ein Instrument“ koordinieren die Grundschulmusiklehrerinnen und Grundschulmusiklehrer.
- ▶ Für das musikalische Schulleben sind alle in der Schule Tätigen gemeinsam verantwortlich.
- ▶ Geeignete Qualifizierungsmaßnahmen für Grundschul- und JeKi-Lehrkräfte werden verpflichtend angeboten.
- ▶ Die Nachhaltigkeit des Programms wird durch ausreichende Versorgung mit Schulmusikern gewährleistet.

Dortmund, im Mai 2010

---